

## Fortsetzung von Seite 1:

## Kita-Anbau in Pausa

Seit 1993 ist die Volkssolidarität Partner und Träger der Einrichtungen. Nachdem 2007 der Neubau der Kindertageseinrichtung „Kinderland“ mit einer Kapazität von 140 Plätzen fertiggestellt wurde, folgte 2011 der Neubau des angrenzenden Hortes. Mit dem jetzigen Anbau wird ein Signal an die Wirtschaft gesendet, weiter investieren zu können, weil für Familienfreundlichkeit gesorgt ist. Hinzu kommen Kooperationen zwischen den drei benachbarten Einrichtungen Kita, Schule, Hort sowie gemeinsame Aktivitäten. Klar, dass dies von den Eltern geschätzt und genutzt wird.

In lustigen Liedern verpackt sangen die Kinder fröhlich vom Bauen und von ihrer Stadt. Jonas und Hannes griffen mit den „Großen“ beim

symbolischen Spatenstich selbst zum Kinderspaten. Schließlich wollen beide mal einen Bagger bedienen oder Tischler werden. Und sie freuen sich beim Bau zuschauen zu können.



Ein „Kinderland“ im sprichwörtlichen Sinne – mit viel Platz zum Spielen und mit einem Weitblick in die Natur.



Vereintes Zupacken – mit dem Spatenstich wurde allen am Bau Verantwortlichen ein guter Bauverlauf gewünscht. Schon im Herbst soll Einzug gefeiert werden.

Fotos (3): Landratsamt Vogtlandkreis

### Sportmaus „FLIZZY“ in Plauen unterwegs

## Sächsisches Kindersportabzeichen an Vorschulkinder verliehen

„Sport frei!“ hieß es am 5. Mai im Parktheater Plauen für 111 Vorschulkinder aus sechs Plauerer KITAS. Die Sportjugend Vogtland hatte eingeladen, hier das Sächsische Kindersportabzeichen „FLIZZY“ abzulegen. Unterstützt durch die ehrenamtlichen Helfer aus den Vereinen (Lok Plauen e. V.; SG Jößnitz e. V.; Homesquad Plauen e. V. sowie dem Parktheater Plauen e. V.) konnten hier die Kleinen im Alter von 5 bis 7 Jahren ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Für die Anstrengungen erhielten die Sportzwerge am Ende eine Urkunde sowie das beliebte Abzeichen als Pin von FLIZZY persönlich überreicht.

Das sächsische Kindersportabzeichen FLIZZY gibt es seit Juli 2013. Es ist für Kinder von 3 bis 7 Jahren konzipiert. Die Sportmaus vergibt an den insgesamt sie-

ben Stationen entsprechend der erbrachten Leistungen 1 bis 3 Punkte. Die Übungen können im Vorfeld trainiert werden. Die zu



absolvierenden Übungen umfassen den Hampelmann, Purzelbaum, Balancieren, Zielwerfen, Standweitsprung, Rumpfbeugen und den Pendellauf.

Das rein vogtländische Kindersportabzeichen, der Blaue Klecks,

wurde von der kleinen Sportmaus „FLIZZY“ abgelöst, sodass es nun ein einheitliches Sächsisches Kindersportabzeichen gibt. Den ersten großen Auftritt hatte FLIZZY im Vogtland zur Auftaktveranstaltung am 26. September 2013 in Klingenthal. Diese Veranstaltung war eine Kooperation der Sportjugend Vogtland mit dem VSC Klingenthal e. V. und verschiedenen KITAS vor Ort. Die nächsten großen FLIZZY-Veranstaltung im Vogtland werden in den Herbstferien vom TSV Oelsnitz und von der ESV Lok Adorf mit KITAS der Umgebung durchgeführt.

**Vereine, die das Kindersportabzeichen mit ihren Kindersportgruppen oder in KITAS ablegen möchten, können beim Kreissportbund Vogtland e. V. verschiedene Materialien sowie die nötige Übungsleiteraus- und Weiterbildung erhalten.**



Hort- und Kitaneubau nebeneinander – dahinter die Schule – daneben das Gewerbegebiet.

### Kita-Neubauten im Vogtlandkreis auf einen Blick

Seit 2010 wurden sechs Kindertageseinrichtungen im Vogtlandkreis neu errichtet.

<b>Träger: Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V.</b>	
<b>Hort der Grundschule Pausa</b>	
Gesamtkosten:	ca. 900.000,00 €
förderfähige Gesamtkosten:	800.000,00 €
Förderanteil des Landkreises:	40.000,00 €
zusätzliche Landkreismittel:	75.000,00 €

<b>Träger: Stadt Plauen</b>	
<b>Kita „Sonnenblume“ in Plauen (Ersatzneubau)</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.200.000,00 €
förderfähige Gesamtkosten:	1.156.677,40 €
Förderanteil des Landkreises:	76.752,00 €
zusätzliche Landkreismittel:	75.000,00 €

<b>Träger: DRK Zentrum Plauen e. V.</b>	
<b>Kita „Klinikwachtel“ in Plauen am HELIOS Klinikum</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.200.000,00 €
förderfähige Gesamtkosten:	771.000,00 €
Förderanteil des Landkreises:	52.182,40 €

<b>Träger: Pffiküsse e. V.</b>	
<b>Kita „Pffiküsse“ in Reichenbach am Paracelsus-Klinikum</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.000.000,00 €
Förderfähige Gesamtkosten:	587.940,00 € (anteilig Krippe)
Förderanteil des Landkreises:	39.350,00 €
zusätzliche Landkreismittel:	75.000,00 €

<b>Träger: Ev.-Luth. St. Michaelis Kirchgemeinde Adorf</b>	
<b>St. Michaelis Kindergarten „Mikita“ in Adorf</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.400.000,00 €
Förderfähige Gesamtkosten:	259.776,00 € (anteilig Krippe)
Förderanteil des Landkreises:	20.782,01 €
zusätzliche Landkreismittel:	75.000,00 €

<b>Träger: Stadt Auerbach</b>	
<b>Kita „Zwergenhaus“ (Ersatzneubau)</b>	
Ersatzneubau Finanzierung lief über Mittel im Rahmen des Konjunkturpakets KP II	
Gesamtkosten:	ca. 1.017.000,00 €
keine Landkreisanteile	

2014 entstehen nochmals vier neue Kindertageseinrichtungen.

<b>Träger: AWO Bereich Reichenbach e. V.</b>	
<b>Kita „Villa Sonnenschein“ in Reichenbach (Ersatzneubau)</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.600.000,00 €
Förderfähige Gesamtkosten:	770.616,00 €
Förderanteil des Landkreises:	47.796,26 €

<b>Bauherr: Stadt Rodewisch</b>	
<b>Träger/Betreiber: Elterninitiative Rodewisch Kinderhaus Flohkiste e. V.</b>	
<b>Kita „Kinderhaus Flohkiste“ in Rodewisch (Ersatzneubau)</b>	
Gesamtkosten:	ca. 1.400.000,00 €
Förderfähige Gesamtkosten:	1.400.000,00 €
Förderanteil des Landkreises:	83.125,00 €

<b>Träger: Stadt Klingenthal</b>	
<b>Kita „Kneippkindergarten Sonnenschein“ in Klingenthal (Ersatzneubau)</b>	
Finanzierung lief über „Ziel III – deutsch tschechische Zusammenarbeit“	
Gesamtkosten:	ca. 1.200.000,00 €
Förderanteil Landkreises:	1.135,80 €

<b>Träger: Stadt Auerbach</b>	
<b>Kita „Spatzennest“ OT Schnarrtanne in Auerbach (Ersatzneubau)</b>	
Finanzierung übernimmt die Kommune	
Gesamtkosten:	ca. 370.000,00 €
Förderanteil Landkreis:	594,75 €

<b>Zusammenfassung:</b>	
Finanzierungsanteile nur für Neubauten von Kindertageseinrichtungen des Landkreises gesamt	
2010 bis 2014:	661.718,22 €

für Baumaßnahmen zur Sicherung und zur Kapazitätserweiterung der bestehenden Kindertageseinrichtungen beteiligte sich der Landkreis jährlich je nach Höhe der bereitgestellten Fördermitteln durch Bund und Land mit 200.000,00 bis 400.000,00 €.